

**Die vhs-Familie im Landkreis kommt zusammen:
Treffen der Zweigstellen- und Kursleitungen mit
der Geschäftsstelle der vhs Landkreis
Pfaffenhofen a.d.Ilm – Ehrung langjährig tätiger
Zweigstellen- und Kursleitungen**

Die Zweigstellen- und Kursleitungen der Volkshochschule Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm haben sich vor kurzem erstmals nach der Corona-Pause wieder in großer Runde persönlich getroffen. Die Leiterin der Volkshochschule Alice Köstler-Hösl konnte mit dem vhs-Team rund 80 Teilnehmer im großen Sitzungssaal des Landratsamtes begrüßen. „Es freut uns sehr, dass Sie unserer Einladung gefolgt sind, um sich zu informieren, sich kennen lernen, sich austauschen, Ideen entwickeln und Impulse für die eigenen Aufgaben mitnehmen. Wir gestalten gemeinsam das vielfältige und attraktive vhs-Angebot im Landkreis“, so Köstler-Hösl.

Die Veranstaltung begann mit einem Treffen der Zweigstellenleitungen, die das vhs-Programm in den Landkreisgemeinden organisieren. Sie tauschten sich zu den jeweiligen Rahmenbedingungen vor Ort aus, erhielten wertvolle Informationen zur neuen Internetseite, zu Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit und Programmgestaltung. Auch der eine oder andere Tipp für ein Kursangebot wurde ausgetauscht und Möglichkeiten zur Zusammenarbeit erkundet.

Im anschließend erweiterten Kreis mit den Kursleitungen richtete sich der Blick zunächst auf die Organisation und den Lehrumfang unserer Landkreis-vhs. Die Volkshochschule im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm basiert auf einer Zweckvereinbarung aller Landkreisgemeinden mit dem Landkreis. In kommunaler Zusammenarbeit wird die gemeindliche Aufgabe der

Erwachsenenbildung umgesetzt. Dabei kann sich die Volkshochschule auf einen hohen Bekanntheitsgrad und ein vielfältiges Angebot vor Ort stützen. Nach dem Einbruch des Lehrumfangs während der Pandemie ging es schon im Jahr 2022 wieder aufwärts: Die Teilnehmerzahlen stiegen zum Vorjahr um 75%, die abgehaltenen Doppelstunden (90 Minuten) um 44%; beide Steigerungen liegen über dem bayerischen Durchschnitt von 60% bzw. 40%. Damit ist allerdings das Vor-Corona-Niveau noch nicht erreicht. Gemessen am Lehrumfang in Doppelstunden belegt die Volkshochschule des Landkreises 2022 den Rang 12 im Kreis der 63 oberbayerischen Volkshochschulen, Rang 35 im Kreis der 160 Volkshochschulen in Bayern. Am Programm des Herbst-/Wintersemester 2023/2024 gibt es ein hohes Interesse. Die Anmeldungen liegen um rd. 23% über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Es lohnt sich also, im Programmheft oder online unter <https://vhs.landkreis-pfaffenhofen.de/> zu stöbern.

Die Veranstaltung setzte sich fort mit Informationen zu aktuellen Themen und Herausforderungen in der Erwachsenenbildung, dem Hinweis auf das an Behörden und Unternehmen gerichtete Angebot im Rahmen von vhs Business <https://vhs.landkreis-pfaffenhofen.de/vhs-business>, die neuen Online-Tools für Kursleitungen und Eckdaten zur Programmplanung 2024.

Zwei Veranstaltungsangebote boten besondere Anregungen: Die vhs-Dozentin Sarah Kaindl (Resilienz Coaching, Sarah Kaindl, <https://www.sarah-kaindl.de/>) gab Anregungen zum „Umgang mit Energieräubern“ im Dozentenalltag; Christopher Reith, Gründer und Chef der „Einfach Socialmedia GmbH“ <https://www.einfach-socialmedia.de/> gab einen Einblick in den Nutzen von Instagram und Canva für Selbständige.

Im Zentrum und ein besonderer Höhepunkt der Veranstaltung war die Ehrung langjährig für die vhs tätiger Zweigstellen- und Kursleitungen. Leider konnten nicht alle zu Ehrenden persönlich anwesend sein.

„Wir sprechen Ihnen unseren aufrichtigen Dank für Ihr langjähriges Engagement in der Erwachsenenbildung aus. Sie bereichern unsere Bildungseinrichtung durch Ihre fachliche Kompetenz und Ihre Leidenschaft. Durch Ihre engagierte Arbeit haben Sie vielen Menschen geholfen, neue Möglichkeiten zu entdecken und individuelle Talente zu entfalten. Wir freuen uns auf viele weitere spannende Kurse und Projekte mit Ihnen!“ bedankte sich die vhs-Leiterin.

Folgende **Zweigstellenleitungen** sind langjährig für die vhs tätig:

Stefan Oberpriller (5 Jahre Leitung der Zweigstelle Hohenwart), Angelika Denk (10 Jahre Leitung der Zweigstelle Reichertshausen), Anita Kieferl (25 Jahre Leitung der Zweigstelle Schweitenkirchen).

Folgende **Kursleitungen** haben langjährige Lehrerfahrung in der Landkreisvolkshochschule:

10 Jahre: Wafaa Abou Baker und Chquibi Bulla (jeweils orientalische Küche), Erich Noack (Chants singen), Andreas Sauer (Lokalgeschichte, insbes. Stadt Pfaffenhofen), Margot Zwack (Kreativkurse).

20 Jahre: Angelika Eispert (Qi Gong), Ulrike Kainz (Kräuterwanderungen, Pflanzen), Dieter Kleiss (verschiedene, auch selten gesprochene Sprachen), Heidi Korn-Nortmeyer (Yoga, Meditation), Lisa Schmaus (Französisch und Spanisch), Monika Schweiger (Pilates, Aquajogging), Isabel Velasco Alvarez (Spanisch, Deutsch, Integration), Nadine Wilhelm (Nordic Walking).

30 Jahre und somit zusätzlich vom Bayerischen Volkshochschulverband ausgezeichnet: Franz Peter (Schnitzen), Silvana Sciacca (Italienisch)

40 Jahre und ebenfalls zusätzlich vom Bayerischen Volkshochschulverband ausgezeichnet: Angelika Bauer (Gesundheits- und Rückengymnastik), Günter Hausner (Instrumentalkurse, Leitung des vhs-Arbeitskreises Volksmusik).

Der Abend klang mit angeregten Gesprächen aus. Regelmäßige Veranstaltungen für Zweigstellen- und Kursleitungen sind geplant.

Das Team der vhs-Geschäftsstelle hatte mit viel Engagement und Liebe zum Detail eine lohnende und motivierende Veranstaltung organisiert.

Für weitere Eindrücke von dem Treffen können interessierte Personen die Fotogalerie auf der Webseite der vhs besuchen. <https://vhs.landkreis-pfaffenhofen.de/ueber-uns/aus-der-vhs>